

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1905**

31 (31.1.1905) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 31. Zweites Blatt.

Dienstag, den 31. Januar

(folgt ein drittes Blatt.) 1905.

## Warnung.

Nr. 1608. Die Polypoc-Gesellschaft (G. m. b. H.) in Lewe, Kreis Goslar, macht neuerdings durch Verbreitung einer Broschüre sowie durch Inserate in Zeitungen Reklame für den von ihr fabrizierten und direkt zu versendenden Naturkräuterthee „Polypoc“, den sie in den Inseraten als **Vorbeugungsmittel**, in ihrer Broschüre aber als hervorragendes **Heilmittel** bei allen Erkrankungen der Atmungsorgane, insbesondere bei **Tuberkulose**, anpreist. Der Thee besteht, wie die Untersuchung ergeben hat, lediglich aus den getrockneten Blättern und Stengelteilen des Bogelnöterichs (*polygonum aviculare*), welcher überall als Unkraut wächst. Die Art der Verpackung des Thees, die angewandte Schutzmarke, sowie die Einzelheiten der Reklame lassen unwiderleglich darauf schließen, daß das „Fabrikat“ der Polypoc-Gesellschaft identisch ist mit „Weidemanns russischem Knöterichthee“ (früher auch Homerianathee genannt), der laut Verzeichnis A des Bundesratsbeschlusses vom 23. Mai 1903 in allen Bundesstaaten vom Verkehr außerhalb der Apotheken ausgeschlossen ist und nicht öffentlich angekündigt oder angepriesen werden darf. Durch einfache Aenderung der Firma und der Bezeichnung des Fabrikats wird also hier das Gesetz absichtlich umgangen.

Wie wir schon seit Jahren wiederholt vor der mit dem russischen Knöterich des Ernst Weidemann in Liebenburg a. Harz betriebenen gewissenlosen Ausbeutung der Kranken gewarnt haben, warnen wir hiernach auch vor dem Bezug des Polypoc-Thees, dem ebensowenig wie jenem die ihm zugeschriebene Heilwirkung bei Lungenleiden zuzukommen kann.

Karlsruhe, den 20. Januar 1905.

Der Ortsgesundheitsrat.

Schneller.

Dr. Hofmann.

## Badischer Frauenverein. Nähverein.

Heute nachmittag wird wieder für die armen Kranken genäht Stefaniestraße 96.

Das Komitee.

## Große Versteigerung.

Dienstag, den 31. d. M., Mittwoch, den 1. Februar und folgende Tage im goldenen Kopf, Markgrafenstraße 49, gegen Barzahlung allerhand Luxus- und Gebrauchsartikel, Dekorationen, Lampen, Uhren, Service u. dergl., jeweils beginnend 9 Uhr vormittags und 2 Uhr nachmittags.

B. Kossmann, Auktionator.

## Hochelegante Damen-Konfektion-Versteigerung.

2.1. Freitag, den 3. Februar, vormittags  $\frac{1}{2}$  10 Uhr und nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokal Zähringerstraße 29 gegen bar öffentlich versteigert:

hochelegante auf Seide gearbeitete Kostüme und Jackenkleider, feine Mäntel, Jacketts, Blusen und Morgenröcke zc., außerdem ein Posten elegante Garnituren in Bassenterie und Spitzen, wozu Liebhaber höflich einladet

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft,

2.1. Zähringerstraße 29.

## Zwangs-Versteigerung.

Mittwoch, den 1. Februar 1905, nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfandlokal Steinstraße 23 gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: Damenhüte, Phantasie- und Straußfedern-Samt, Band, Voiten, 628 verschiedene Bücher, 100 Prachtwerke, 1 Kaffenschrant, Schreibtische, Labentische, Warenschränke, 1 Herrenfahrrad, 2 Fingerringe, 55 Broschen, 14 Herrenmadeln, Brustknöpfe, Löffel, Gabeln, Messerbänke, 1 Klavier, Betten, Stühle und Verschiedenes; daran anschließend mit Zusammenkunft Ecke der Garten- und Brauerstraße: 47 eichene Dielen, 100 tannene Dielen und 360 tannene Bretter.

Karlsruhe, den 30. Januar 1905.

Frei, Gerichtsvollzieher.

## Pfänder-Versteigerung.

\* Donnerstag, den 16. Februar 1905 werden vom Pfandleiher S. Schmid, Waldhornstraße 26, die über 6 Monate verfallenen Pfänder von Buch 26 und 27 von Nr. 2500 bis

4400, als: Herren- und Frauenkleider, Weißzeug, goldene und silberne Uhren, goldene Ringe, im Versteigerungslokal Zähringerstraße 29 öffentlich versteigert.

Der Ueberschuß des Erlöses nach Abzug der Pfandschuld und der Kosten wird, wenn nicht innerhalb 14 Tage vom Verpfänder abgeholt, gemäß den gesetzlichen Bestimmungen bei der zuständigen Finanzstelle hinterlegt.

Karlsruhe, den 30. Januar 1905.

Heinrich Schmid, Waldhornstraße 26 I.

## Wohnungen zu vermieten.

— Adlerstraße 3 ist im Seitenbau, 2. Stock, eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicherabteilung an eine kleine Familie auf 1. April zu vermieten. Näheres Schützenstraße 60, parterre.

— Adlerstraße 9 sind zwei Wohnungen im Hinterhaus, eine im 2. Stock von 2 Zimmern, Küche und Keller und eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller, sowie eine Werkstätte zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 2. Stock links.

— Adlerstraße 15, eine Treppe hoch, nächst der Kaiserstraße, ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Alkov, Küche, Mansarden, Keller und sonstigem Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Laden.

— Adlerstraße 28 ist eine Wohnung von 6 Zimmern, Mansarde, Küche mit Zubehör auf 1. April, sowie eine Mansardenwohnung von vier Zimmern sofort oder auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, parterre.

— Amalienstraße 7 ist eine schöne 3 Zimmerwohnung im Seitenbau mit Gas, Wasserlosetz, Küche und Zubehör zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, 2. Stock.

— Amalienstraße 17 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst, parterre, oder Karlstraße 65 auf dem Kontor.

— Amalienstraße 27, freier Platz, kein Vis-à-vis, ist eine Wohnung von 5 großen Zimmern, Erker, Bad, 2 Kellern, 2 Mansarden, Trockenstapel, Waschküche, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 1. April zu vermieten.

— Augustastr. 85 ist eine schöne Dreizimmerwohnung mit reichlichem Zubehör per sofort oder später zu vermieten. Näheres bei Unionbrauerei, A.-G., Soffienstraße 98.

— Augustastr. nahe d. Sonntagpl., feine Wohnung, 2. Stock, 3 große Zimmer, Balkon, Küche mit Veranda, Mansarde und Zubehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Moosstraße 7 im Laden.

— Augustastr. 7 sind im 3. und 4. Stock je eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, geschl. Veranda, Keller, Mansarde und Sonstiges, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 1. April zu vermieten. Näheres Augustastr. 11.

— Bahnhofstraße 50 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern und reichlichem Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

— Bismarckstraße ist ein 2. Stock von 6 Zimmern mit Zubehör auf 1. April oder früher für 1150 M. zu vermieten. Näheres Stefaniestraße 34.

— Boethstraße 14 ist im 2. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, Badezimmer, Fremden- und Mädchenzimmer nebst reichlichem Zubehör auf 1. März oder später zu vermieten. Zu erfragen Soffienstraße 37 bei Architekt R. Mees.

— Bürklinstraße 1 sind Wohnungen, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Mädchenzimmer, Speicher- und Dachkammern, sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 4. Stock oder Augustastr. 32 I.

— Durlacher Allee 19, 2. Stock, ist eine schöne 4 Zimmer-Wohnung mit Bad und Zubehör auf sofort oder 1. April zu vermieten. Näheres Durlacher Allee 21, 2. Stock.

— Durlacher Allee 40 sind Wohnungen von 3 und 4 Zimmern, Badezimmer, Küche und Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock links.

— Durlacherstraße 37 ist eine Wohnung von einem Zimmer, Alkov, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres Durlacherstraße 35 im Laden.

— Durlacherstraße 63 ist im 1. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche samt Zubehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Ruppurrstraße 70 im 2. Stock.

— **Ettlingerstraße 43** ist eine schöne 4 Zimmerwohnung mit Balkon und reichlichem Zugehör sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen part.

— **Georg-Friedrichstraße 18** ist eine Wohnung von 1 Zimmer und Küche auf 1. März zu vermieten. Dasselbst ist auch eine große Werkstätte zu vermieten. Näheres im 2. Stock rechts.

— **Georg-Friedrichstraße 28** ist eine der Neuzeit entsprechend hergerichtete Parterre-Wohnung von 3 Zimmern auf den 1. April zu vermieten. Näheres Melanchthonstraße 3, Bureau.

\*2.2. **Gerwigstraße 14** ist im 5. Stock eine geräumige Zweizimmerwohnung per 1. April zu vermieten. Zu erfragen dafelbst im Laden.

— **Gerwigstraße 43** sind Wohnungen von 2 und 3 Zimmern nebst Zugehör auf 1. April billig zu vermieten. Näheres im 2. Stock rechts.

— **Gerwigstraße 47** ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, 1 Küche, Anteil am Trockenspeicher und Waschküche auf sogleich zu vermieten. Näheres bei der

**Mühlburger Brauerei vorm. Freiherrl. von Seidenack'sche Brauerei in Karlsruhe-Mühlburg.**

— **Gerwigstraße 47** ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Speisekammer und 1 Mansarde auf den 1. April 1905 zu vermieten. Näheres in der Mühlburger Brauerei vorm. Freiherrl. von Seidenack'sche Brauerei.

— **Hardtstraße 20** (Neubau) sind alsbald oder später zwei schöne 3 Zimmerwohnungen, Küche mit Koch- und Leuchtgas und Veranda versehen, preiswert zu vermieten.

— **Hardtstraße 20 a** sind im 2. Stock eine sehr schöne 3 Zimmerwohnung, sowie im 4. Stock zwei 2 Zimmerwohnungen zu vermieten. Sämtliche Wohnungen sind mit Koch- und Leuchtgas und schöner geschlossener Veranda versehen. Näheres Hardtstraße 20.

— **Hardtstraße 47**, Mühlburg, ist eine Parterrewohnung, von 3 schönen Zimmern, Küche, Badezimmer, Keller, Wasserl., Koch- und Leuchtgas auf 1. April zu vermieten. Näheres dafelbst im 2. Stock oder Lessingstraße 45, 4. Stock.

2.2. **Herrenstraße 20** ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller sofort oder später an 1. Familie zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

— **Herrenstraße 33** ist im Hinterhaus eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Vorderhauses.

— **Hilbstraße 15** sind zwei Zwei-Zimmerwohnungen mit Zugehör zu vermieten. Näheres dafelbst im 3. Stock, bei Spiegel.

— **Hirschstraße 42** ist im Hinterhaus eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres im Vorderhaus.

— **Hirschstraße 99** ist im 2. Stock eine herrschaftlich eingerichtete Wohnung von 4 Zimmern und großem Fremdenzimmer für sofort zu vermieten. Näheres dafelbst, parterre.

— **Hübischstraße 27** sind Wohnungen, 5 Zimmer im Stock, sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 4. Stock.

— **Humboldtstraße 25** ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres dafelbst im 3. Stock rechts.

— **Jollystraße 12** ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern samt Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres Ruppurrerstr. 14, 2. Stock.

— **Kaiser-Allee 31** ist im 1. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern mit Bad und Zugehör auf 1. April an eine kleine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im 4. Stock.

— **Kaiser-Allee 49** ist eine schöne 5 Zimmerwohnung mit Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden.

— **Kaiser-Allee 51 a** ist eine schöne 4 und 2 Zimmerwohnung nebst Zugehör an eine ruhige Familie auf 1. März bzw. 1. April zu vermieten. Näheres im Laden.

— **Kaiser-Allee 69** ist im 3. Stock eine schöne, geräumige Wohnung von 4 Zimmern mit Zugehör und ebendasselbst im 4. Stock eine schöne, geräumige Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör auf sofort zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock rechts.

— **Kaiserstraße**, westlich, ist im 2. Stock des Seitenbaues eine schöne Wohnung von 3 größeren und 1 kl. Zimmer nebst Zugehör auf sofort oder 1. April zu vermieten. Näheres Hirschstraße 4 im 3. Stock, von 11—12 Uhr und 2—4 Uhr.

— **Kaiserstraße 173** ist eine Vorderhaus-Wohnung von 4 Zimmern, daranstoßender Kammer, Küche und Zugehör auf 1. April an ruhige Leute zu vermieten. Die Wohnung hat Glasabschluss und kann von 10 Uhr an besichtigt werden. Zu erfragen im Laden.

— **Kaiserstraße 30** ist im 5. Stock eine schöne Wohnung von 3 oder 4 Zimmern, Küche, Keller und Veranda auf 1. April zu vermieten.

— **Karl-Friedrichstraße 22** (Rondellplatz) ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 (event. 4 Zimmern) auf 1. April zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer.

— **Karlstraße 12, Ecke Akademiestraße, vis-à-vis dem Palais Prinz Max**, ist der 2. Stock mit 5 auf die Straße gehenden Zimmern auf 1. März oder 1. April zu vermieten. Näheres dafelbst im Laden.

— **Karlstraße 80**, 2. Stock, ist eine hübsche Wohnung, ohne Vis-à-vis, von 4 Zimmern, Küche und allen üblichen Zugehör auf 1. März oder 1. April zu vermieten. Einsehen von 10—5 Uhr. Näheres Karlstraße 78, 4. Stock.

— **Karl-Wilhelmstraße 16** ist im 3. Stock eine Wohnung von 6 Zimmern, Bad, Balkon und Veranda samt reichlichem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Ruppurrerstraße 70, 2. Stock.

— **Klauprechtstraße 1** ist der 2. Stock, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern, Bad, Veranda, zwei Mansarden nebst Anteil an Waschküche und Trockenspeicher, auf 1. April 1905 zu vermieten. Einsehen von 11—12 und 2—4 Uhr. Näheres im 4. Stock.

— **Klauprechtstraße 10**, nächst der verläng. Karlstraße und elektr. Bahn, sind eine schöne 3 und eine 4 Zimmerwohnung nebst allem Zugehör auf 1. April billig zu vermieten. Näheres im 2. Stock zu erfragen.

— **Klauprechtstraße 10 und Bernhardsstraße 3** ist eine schöne Mansarden- oder Seitenbauwohnung, bestehend aus je 2 Zimmern nebst allem Zugehör, auf 1. April billig zu vermieten. Näheres zu erfragen Klauprechtstraße 10 im 2. Stock des Vorderhauses.

— **Klauprechtstr. 38, vis-à-vis der Büchlinstr.**, ist im 4. Stock eine schöne Wohnung, franz. Mansarde, bestehend aus 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— **Körnerstraße 19** ist eine freundliche Mansardenwohnung, bestehend aus 2 schönen Zimmern mit Zugehör per sofort oder 1. April zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 59 im Laden.

— **Kriegstraße 105**, nächst der Lessingstraße, sind Wohnungen, mit freier Aussicht, von 4 großen Zimmern und Zugehör auf sogleich oder April 1905 zu vermieten. Näheres im 2. Stock links.

— **Kriegstraße 123** ist der 1. Stock von 7 Zimmern, Bad etc. per sofort zu vermieten. Näheres dafelbst.

— **Kriegstraße 152** ist im 3. Stock (Dachstock) eine schöne 4 Zimmerwohnung auf 1. April zu vermieten. Näheres dafelbst parterre.

\*3.3. **Kriegstraße 174** ist in dem von Gärten umgebenen Hinterhaus auf 1. April im 3. Stock eine freundl. Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Glasabschl., Kochgas etc. an kleine, ordnungsl. Familie zu vermieten. Näheres im 4. Stock des Vorderh.

\*3.3. **Kriegstraße 174** (Sonnenseite) ist wegen Wegzug auf 1. April eine äußerst freundliche Wohnung im 2. Stock von 3 Zimmern, Bad, Küche, Balkon, Veranda, Koch- und Leuchtgas, Keller, Speisekammer, Anteil an der Waschküche und auf Wunsch Gartenanteil an kleine, ordnungsliebende Familie zu vermieten. Näheres im 4. Stock.

— **Kriegstraße 178** ist eine moderne 4 Zimmerwohnung auf sogleich oder später zu vermieten. Gartenanteil. Näheres Kriegstraße 176, 3. Stock.

— **Kronenstraße 41**, Seitenbau, 3. Stock rechts, ist eine schöne, neu hergerichtete 2 Zimmerwohnung mit Zugehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres bei Herrn F. Christ, Wirt, oder Brauerei Heinrich Fels, Kriegstraße 115.

— **Kurvenstraße 17**, Seitenbau, ist eine 2 Zimmerwohnung zu vermieten.

— **Leopoldstraße 29** ist eine Wohnung von 6 Zimmern mit Zugehör auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

— **Lessingstraße 8** ist der 2. Stock von 4 Zimmern (Balkon), Mansarde und üblichem Zugehör auf 1. April event. früher zu vermieten. Zu erfragen dafelbst im 3. Stock.

— **Lessingstraße 45**, zunächst der Kriegstraße, ist der 3. Stock, bestehend aus 5 schönen Zimmern mit Balkon, Küche, Mansarde und Keller, auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres dafelbst.

— **Lessingstraße 78**, Ecke der Gartenstraße, sind eine schöne Wohnung von 5 Zimmern und ebenso eine solche von 3 Zimmern auf 1. April zu vermieten. Näheres zu erfragen im Laden dafelbst.

\*2.1. **Luisenstraße 4** ist eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Anteil am Trockenspeicher auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen von 12 Uhr ab im Vorderhaus, parterre.

— **Luisenstraße 95** ist eine sehr schöne Parterrewohnung mit freier Aussicht nach dem gegenüberliegenden Seminargarten, bestehend in 3 Zimmern, Küche, 1 Nachkammer, 1 Kellergelaß, Abort innerhalb Glasabschluss nebst sonstigem Zugehör, per 1. April zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer Veierheimer Allee 7.

— **Marienstraße 16** ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres dafelbst, parterre.

— **Marienstraße 70** ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— **Marienstraße 87** ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. April zu vermieten. Näheres dafelbst.

— **Markgrafenstraße 38**, am Videllplatz, ist eine schöne, auf die Straße gehende Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Alfoo und Küche um den Preis von 18 Mark per Monat sofort oder später zu vermieten.

\*3.1. **Markgrafenstraße 44** ist im Vorderhaus eine schöne Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden dafelbst zu erfragen.

— **Mathystraße 3**, parterre, ist eine hübsche Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Badezimmer, 2 Mansarden und Keller sowie Anteil am Garten für 800 M wegen Todesfall sofort oder später zu vermieten. Näheres Stefanienstraße 32 oder Hirschstraße 118 im 2. Stock zu erfragen.

— **Melanchthonstraße 3** ist eine schöne 2 Zimmerwohnung im 5. Stock auf 1. April zu vermieten. Näheres Melanchthonstraße 3, Bureau.

— **Melanchthonstraße 4** (Durlacher Allee) sind zwei elegante Wohnungen, 3. und 4. Stock, mit je 5 Zimmern, Bad und reichlichem Zugehör per sofort oder 1. April zu vermieten. Näheres Durlacher Allee 21, 2. Stock.

— **Rheinstraße 14** ist im 4. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und 2 Mansarden auf 1. April 1905 zu vermieten. Näheres in der Mühlburger Brauerei vorm. Freiherrl. von Seidenack'sche Brauerei.

6.4. **Rintheimerstraße 32** sind der 2. u. 3. Stock von je 4 großen Zimmern, Küche, Mansarde, Bad, Keller, Trockenspeicher und Gartenanteil per 1. April ds. Js. zu vermieten. Die Wohnungen sind ohne Vis-à-vis, haben schöne freie Aussicht und ist erstere mit Veranda und letztere mit Balkon versehen. Näheres Kronenstraße 36 im Bureau.

\*2.1. **Ritterstraße 32**, nächst der Kriegstraße, ist im 3. Stock eine freundliche Wohnung von 5 Zimmern und Zugehör auf 1. April zu vermieten.

— **Rudolfstraße 10** ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche nebst allem Zugehör, unter Glasabschluss, auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— **Rudolfstraße 14** ist im 3. Stock eine sehr schöne Eckwohnung von 5 Zimmern, Küche und allem Zugehör sowie im 4. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres dafelbst im Laden.

— **Ruppurrerstraße 14** ist im Seitenbau eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche an eine kleine Familie auf 1. April zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 2. Stock.

— **Ruppurrerstraße 32** ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an eine kleine Familie auf 1. April zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 30 im 2. Stock.

— **Ruppurrerstraße 70** ist im 4. Stock eine Wohnung von 4 schönen Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. März oder 1. April zu vermieten. Zu erfragen dortselbst im 2. Stock.

— **Scheffelstraße 30** ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 4 großen Zimmern, 1 Badezimmer, 1 Mansarde, 2 Kellern und Zugehör, ohne Vis-à-vis, mit freier Aussicht auf 1. April zu vermieten. Näheres Goebestraße 1, 2. Stock rechts.

— **Schillerstraße 26** ist eine freundliche Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche nebst Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

— **Schillerstraße 50** ist eine schöne Gartenwohnung mit schöner, geräumiger Werkstätte auf 1. März 1905 zu vermieten. Näheres dafelbst oder Luisenstraße 2.

\*2.1. **Schützenstraße** sind wegen Wegzug sofort oder auf 1. April einige 2 Zimmerwohnungen samt Zugehör zu vermieten. Näheres Schützenstraße 28, parterre.

\*2.1. **Schützenstraße 6** ist eine schöne 5 Zimmerwohnung mit reichlichem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Balkon, Koch- und Leuchtgasanlage vorhanden. Näheres im Laden dafelbst.

— **Schützenstraße 15**, nächst dem Stadtgarten, ist im Vorderhaus eine Wohnung von 4 geräumigen Zimmern nebst Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

\*3.3. Schützenstraße 52 ist im 4. Stock eine kleine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

— Schützenstraße 54 sind im Seitenbau 2 Wohnungen von je 2 Zimmern und Zugehör, die eine sofort, die andere auf 1. April zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 2. Stock.

3.2. Sofienstraße 39 ist im 3. Stock eine Wohnung von 6 Zimmern, Alkov, Bad und reichlichem Zubehör auf 1. April zu vermieten. Dieselbe könnte den Wünschen des Mieters entsprechend gerichtet werden. Näheres daselbst, Seitenbau, 2. Stock.

— Seubertstraße 15 ist der 4. Stock mit 3 Zimmern nebst Zubehör auf sogleich zu vermieten. Näheres Kriegstraße 14, 2. Stock.

— Sofienstraße 37 ist im Seitenbau eine hübsche Parterrewohnung von 2 Zimmern u. Küche auf sogleich oder später an ruhige, kinderlose Leute zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 2. Stock, Vorderhaus.

— Sommerstraße 6 sind im Neubau Wohnungen von 3 Zimmern und Mansardenwohnung von 2 Zimmern mit Zugehör auf 1. April 1905 zu vermieten. Näheres Sommerstraße 8 im Laden oder Morgenstraße 27, parterre.

— Uhlandstraße 5 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 schönen Zimmern, Bad und Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres Amalienstraße 83 II.

— Uhlandstraße 10 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 schönen geräumigen Zimmern mit Balkon nebst allem üblichen Zugehör, sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

— Viktoriastraße 12, 2. Stock, ist eine Wohnung von 3 Zimmern samt Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst.

— Viktoriastraße 21 (nächst Westendstraße) ist im 2. Stock eine schöne Wohnung (4 Zimmer, Küche, geschl. Veranda, Mansarde und Keller) auf 1. April zu vermieten. Preis 650 Mark.

— Vorholzstraße 35, Ecke Hirschstraße, ist im herrschaftlichem Hause eine schöne Vierzimmerwohnung im 4. Stock an eine ruhige Familie auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres Werberplatz 39 II.

— Waldstraße 49 ist im 3. Stock des Hinterhauses eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, 1 Küche und 1 Mansarde auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen in der Lederhandlung.

— Waldstraße 60 ist die Parterrewohnung von 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst, 2 Treppen.

— Waldstraße 62 ist im Hinterhausneubau, 2. Stock, eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern und Küche, Koch- und Leuchtgasanlage, mit freier Aussicht nach Gärten, per sofort oder 1. April zu vermieten. Näheres im Laden.

3.3. Werberstraße, nächst der Ettlingerstraße, ist im 2. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 3 Zimmern samt Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres Werberstraße 3 II.

\* Werberstraße 15 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April an ruhige Leute zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

— Westendstraße 40 ist die Wohnung im 1. Stock (5 Zimmer mit Zugehör, 2 Mansarden, 2 Keller) auf 1. April zu vermieten. Die Wohnung kann werktäglich von 1—5 Uhr angesehen werden. Näheres Bunsenstraße 11 im 2. Stock.

\*3.3. Wilhelmstraße 2 ist eine freundliche Mansardenwohnung, bestehend aus 1 Zimmer, Küche und Keller, an 1—2 ruhige Personen auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden.

— Wilhelmstraße 28 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden.

— Winterstraße 4, Vorderhaus, in nächster Nähe des Stadtgartens, ohne Vis-à-vis, ist eine schöne Wohnung im 1. oder 2. Stock, je nach Wunsch, bestehend aus 4 Zimmern, Veranda, Küche, Speisekammer, Bad und engl. Wasserlosetz, per 1. März oder 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

— Winterstraße 45 sind eine schöne 4 und 5 Zimmerwohnung im 2. Stock, mit Bad und reichlichem Zubehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock links.

— Yorkstraße 18 ist im 2. Stock eine schöne, neuzeitliche 4 Zimmerwohnung mit reichlichem Zubehör verkehrshalber auf 1. April 1905 zu vermieten. Preis 550 Mark. Zu erfragen daselbst oder Luisenstraße 2.

\*3.2. Zähringerstraße 106, zwischen Lamm- und Ritterstraße, ist im Seitenbau der 2. Stock, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzraum, auf 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock des Vorderhauses.

2.1. Zirkel 5, Vorderhaus, parterre, ist eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Küche u. per sofort oder später an kinderlose Familie oder alleinstehende ältere Dame zu vermieten. Preis 300 M. Näheres im 2. Stock.

Hirschstraße 30 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 großen Zimmern nebst Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus, 2. Stock links.

3.3. Im Seitenbau Wielandstraße 6 ist eine Mansardenwohnung samt Zubehör sofort zu vermieten. Näheres bei Josef Schnabel, Wielandstraße 6.

— Inmitten der Stadt ist eine schöne 4 Zimmerwohnung nebst üblichem Zugehör preiswert per 1. April zu vermieten. Auch kann ein Magazin dazu gegeben werden. Näheres Zähringerstraße 71 im 2. Stock.

— In der Kaiserstraße ist im 4. Stock eine hübsche Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, mit Aussicht nach dem Kaiserplatz, auf 1. April zu vermieten. Näheres Douglasstraße 11, parterre.

— Sofienstraße 162 (Ecke Gutenbergplatz) ist im 4. Stock eine sehr schöne, der Neuzeit entsprechend eingerichtete Wohnung von 4 sehr großen Zimmern mit 2 Balkons nebst Badezimmer und allem Zugehör per 1. April an eine solide Familie zu vermieten. Näheres daselbst im 4. Stock oder Luisenstraße 37 im Bureau.

— Schöne 4 Zimmerwohnung ist Ecke Hirsch- und Vorholzstraße im 4. Stock auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres Vorholzstraße 33 im 3. Stock oder Werberplatz 39 im 2. Stock.

\*2.1. Wegzugshalber ist eine sehr schöne 2 Zimmerwohnung mit Gasanlage auf sofort zu vermieten. Näheres Klauptrechtstraße 14 im Laden.

Eine schöne Wohnung von 5 Zimmern nebst sämtlichem Zubehör

Zirkel 20, parterre, auf 1. April zu vermieten. Näheres eben daselbst im Hof.

— Veiertheim, Ecke Friedrich- u. Kaiserstraße, 5 Minuten von der Hirsch- und Karlstraße entfernt, ist im 1. Stock eine 3 Zimmerwohnung sofort oder später, sowie eine 3 Zimmerwohnung im 2. Stock auf 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock oder Marienstr. 89, Karlsruhe.

— Hirschstraße 120 ist im 2. Stock eine feine Herrschaftswohnung von 6 Zimmern, Küche, Keller, Baderaum, Speisekammer, Mansarde und Speisekammer, auf 1. April zu vermieten. Näheres Hirschstraße 130, parterre, oder Ruppurrerstraße 13, Bureau.

Ettlingerstraße, vis-à-vis dem Stadtgarten, gesunde Lage, sind 5 Zimmer, parterre, mit Balkon, Garten, Bad, 2 Kellern, 2 Mansarden per 1. April zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Gutschstraße elegante Parterre-Wohnung von 5 gr. Zimmern, Veranda, Bad, Speisekammer, reichlichem Zubehör, Gärten auf 1. April zu vermieten. Alles Nähere Hirschstraße 109 II.

Hübliche 3 Zimmer-Wohnungen sind Vorholzstraße 50 auf 1. April oder früher zu vermieten. Näheres vis-à-vis Büchleinstraße 12 im 2. Stock.

Kriegstraße, schönste Lage, wegen Wegzug von hier per 1. April oder 1. Juli elegante Herrschaftswohnung, 6 Zimmer, Bad und Zubehör, zu vermieten. Näheres Kriegstraße 69, parterre.

Schöne 2 und 4 Zimmerwohnungen sowie ein Laden zu vermieten. Näheres Karl-Wilhelmstraße 1, parterre.

Schöne 5 Zimmerwohnung in der Ruppurrerstraße per 1. April zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 18, parterre. \*4.3.

Sofienstraße 3, neben dem Berchthold'schen Garten, ist die Wohnung des Vorderhauses, 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Badezimmer, 2 Zimmern und 1 Mansarde im 4. Stock, 2 Kellern, Anteil an der Waschküche und dem Trockenspeicher, auf 1. April 1905 zu vermieten. Zu erfragen parterre.

2 und 3 Zimmerwohnungen mit Küche, Keller, Kochgasanlage u. c., Humboldtstraße 24, billig zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock. \*3.3.

Sommerstraße 10, Neubau, sind sehr schön hergerichtete Wohnungen von 4 großen Zimmern, Bad samt Zubehör, Balkon, Veranda und Hausgarten auf sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 1. Stock.

Mansardenwohnung. Zwei Mansardenzimmer mit Kammer sind sofort zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 18 im Laden.

Luisenstraße 73 sind eine Dreizimmerwohnung, Küche, Keller, Mansarde u. c. und eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller u. c. per 1. April zu vermieten. Näheres parterre links. \*2.1.

5 bis 7 Zimmer, neu hergerichtet, große, schöne Wohnung, mit 2 Kellern, 1 bis 2 Mansarden, Waschküche, Trockenspeicher sind für sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 18 im Laden.

Kriegstraße 91 ist eine elegante Herrschaftswohnung von 7 Zimmern, Bad und reichlichem Zubehör, eine Treppe hoch, wegen Verlegung auf 1. April 1905 event. sogleich beziehbar zu vermieten. Zu erfragen parterre.

Wohnung zu vermieten. Schillerstraße 30 ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. April zu vermieten. Näheres Schillerstraße 30 im 1. Stock oder Scheffelstraße 53, parterre.

Gartenstraße 56, in schönster freier Lage, vis-à-vis den Archivanlagen, ist die Hochparterrewohnung, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern, Bad, Speisekammer u. c. nebst allem Zubehör, Anteil an der Waschküche, Hof und Garten, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 4. Stock. 6.1.

**Zwei 5 Zimmerwohnungen,**  
nebeneinander, 2 Treppen hoch, per  
1. April zu vermieten. Näheres Wald-  
hornstraße 21 beim Eigentümer.

**Manfarden-Wohnungen.**  
— Zwei freundliche Wohnungen, bestehend aus  
je 2 Zimmern mit Zugehör, auf sofort oder später  
zu vermieten. Zu erfragen Kaiser-Allee 59, Laden.

**Douglasstraße 11**  
ist eine elegante Wohnung von 7 Zimmern, Bad,  
Erker, Veranda und Zugehör auf 1. April oder früher  
zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

**Werkstätte mit Wohnung.**  
\* Marienstraße 15 ist eine helle Werkstätte mit  
oder ohne Wohnung auf 1. März oder 1. April zu  
vermieten. Näheres im 2. Stock.

**Werkstatt,**  
schöne, helle, für jedes Geschäft geeignet, 45 qm groß,  
sofort oder später zu vermieten. Näheres Lachner-  
straße 22.

**Lagerräume, Werkstätte, Atelier,**  
groß und hell, sofort zu vermieten. Näheres  
Schützenstraße 28, parterre. \*2.1.

**Zimmer zu vermieten.**  
2.1. Ein freundlich möbliertes Zimmer ist an  
einen Herrn zu vermieten. Näheres Marktgrafen-  
straße 45, parterre, nächst dem Rondellplatz.

\* **Freundliches, gut möbliertes Zimmer** mit  
Balcon ist billig zu vermieten: Ludwig-Wilhelm-  
straße 16 II.

\* **Fasanenplatz 9, 3. Stock,** ist ein gut möbliertes  
Zimmer an einen solchen Herrn oder ein Fräulein  
auf 1. Februar zu vermieten.

\* **Steinstraße 29, nächst der Kreuzstraße** sind im  
Seitenbau, 4. Stock, ein möbliertes Zimmer, sowie  
eine möblierte Manfard zu vermieten.

**Pension Fecht,**  
— Kaiserstraße 95 III.  
**Zimmer** mit oder ohne Pension zu vermieten.

— **Herren und Damen finden**  
● **möblierte Zimmer** ●  
in größter Auswahl von 6—50 Mark (mit  
Pension von 40—120 Mark) in jeder Stadt-  
lage durch das **Wohnungsbureau Oskar  
Vogel**, Lammstraße 7b, parterre (Café Bauer),  
hinter dem Rathaus.

**Zimmer mit Pension.**  
— Sehr gut möbliertes Zimmer mit Pension  
ist zu vermieten: **Karlstraße 64, 3. Stock.**

**Waldstraße 63** (Ludwigplatz),  
eine Treppe hoch links, ist ein schön möbliertes,  
freundliches Zimmer an einen Herrn auf 1. Februar  
zu vermieten. \*4.3.

**Steinstraße 9**  
ist im 3. Stock rechts ein möbliertes Zimmer auf  
sogleich zu vermieten. \*

**Zimmer mit Pension.**  
\* Ein gut möbliertes Zimmer mit Pension ist  
sogleich zu vermieten: **Kaiserstraße 229, 3 Treppen  
hoch.**

**Amalienstraße 34,**  
1 Treppe, sind zwei sehr freundliche, gut möblierte  
Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sofort an einen  
Herrn zu vermieten. \*3.1.

**Für Reserve-Offizier-Aspiranten.**  
\* Freundliches Parterrezimmer sofort billig zu  
vermieten: **Durlacher Allee 29 b.**

**Auf II. Hypothek**  
sind per sofort auf nur prima Objekt auszuleihen  
**13 000 Mark.**  
Gest. ausführliche Offerten erbeten unter Nr. 932  
an das Kontor des Tagblattes. 3.1.

**Bitte um ein Darlehen!**  
\* Zur Verbesserung eines kleinen, rentablen Ge-  
schäftes sucht ein fleißiger, selbständiger, hiesiger  
Geschäftsmann von einem Privatmann **100 Mk.**  
gegen guten Zins auf kurze Zeit zu leihen. Nicht  
gänzlich ausgeschlossen. Offerten bittet man freund-  
lichst unter Nr. 922 im Kontor des Tagbl. abzugeben.

**50 Mark**  
werden von jemand gegen pünktliche Rückzahlung  
gesucht. Offerten unter **H. 7,** hauptpostlagernd  
Karlsruhe erbeten.

**Dienst-Anträge.**  
\* Gesucht wird ein reinliches, braves Mädchen,  
das selbständig kochen kann und Hausarbeit über-  
nimmt. Zu erfragen Herxstraße 5 im 3. Stock.

3.3. Ein ordentliches, gesundes Mädchen, welches  
alle häuslichen Arbeiten verrichtet, sowie waschen und  
putzen kann, findet auf 1. März bei einer kinderlosen  
Familie angenehme Stelle. Näheres Vorholzstraße 11,  
1. Stock.

**C.** **In besseren Haushalt,** kleine, kinderlose  
Familie, wird ein williges, fleißiges Mädchen  
gesucht, das kochen kann und Zimmerarbeit  
verrichtet. Lohn 50—60 Mark. Näheres  
bei Frau **Kast,** Waldstraße 29, 2. Stock.

**Gesucht**  
wird auf sofort ein besseres Mädchen (nicht unter  
18 Jahren) das bürgerlich kochen und sonstige Haus-  
arbeit verrichten kann, und Lust hat zur Mithilfe im  
Laden eines Kolonialwaren- und Delikatessengeschäfts.  
Familienanschluss. Zweites Mädchen vorhanden.  
Offerten mit Gehaltsansprüche unter Nr. 916 an das  
Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

**Mädchen-Gesuch.**  
Ein Mädchen für Hausarbeit sofort gesucht:  
**Kriegstraße 146** im 3. Stock.

**T. Stellen finden!!**  
**Hoteltzimmermädchen** für hier, bessere  
**Kellnerin** und **Buffetdamen** nach aus-  
wärts, **Hausmädchen** für Hotel, **Zimmer-  
mädchen** und **Köchin** für Privathäuser  
durch **Tröster's Bureau,** Kreuzstraße 17. 2.1.

**Ein braves Mädchen,**  
nicht zu jung, welches einer bürgerlichen Küche und  
Hausarbeiten gut vorstehen kann, wird sogleich in einen  
kleinen Haushalt gesucht. Lohn gut. Zeugnisse  
erwünscht. Näheres **Lammstraße 10, 3. Stock,** oder  
bei Frau **Dr. Breidenbach,** Herrenalb. \*2.1.

**Lehrmädchen**  
aus besserer Familie auf 15. Februar gesucht.  
**Georg Dehler,** Hoffonditor,  
Herrenstraße 18.  
2.1.

**Perfekte hiesige Schneiderin**  
sofort ins Haus gesucht. Offerten unter Nr. 917  
an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Lehrmädchen gesucht.**  
\* Es wird per sofort ein fleißiges, ehrliches  
Mädchen im Alter von ca. 16 Jahren zum Wäsche-  
ausstragen und für häusliche Arbeiten gesucht. Das-  
selbe muß zu Hause schlafen können. Vorzustellen  
im Bügelgeschäft **Hirschstraße 25, Hinterhaus.**

**Monatsfrau**  
oder Mädchen (unabhängig) wird für einige Stunden  
des Tages zu einzelner Dame auf Anfang Februar  
gesucht: **Hirschstraße 75, 2. Stock,** von vormittags  
10 Uhr ab zu erfragen.

**Pünktliche Monatsfrau**  
sofort gesucht: **Nellenstraße 3, 2. Stock.** \*

\* Ein solider Arbeiter findet als  
**Bäcker**  
bauernbe Stellung bei  
**Karl Reichenbach,** Klauprechtstraße 5,

**Dienst-Gesuch.**  
\* Ein junges Mädchen vom Lande sucht Stelle,  
es wird weniger auf hohen Lohn als auf gute Be-  
handlung gesehen. Zu erfragen Schützenstraße 63 a,  
5. Stock, von 9—12 Uhr vormittags.

**Ein Fräulein,**  
welches in einem größeren Geschäft mehrere Jahre  
als Kleidermacherin tätig war, wünscht für ein  
Ladengeschäft zu arbeiten. Offerten unter Nr. 918  
an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Dienst- Personal** **sucht und findet**  
Stelle hier und auswärts  
durch **Oskar Vogel,**  
jeder Art **Turmstr. 7b, part. (Café Bauer),** hint. d. Rathaus.

**Perfekte Köchin**  
mit besten Referenzen empfiehlt sich den geehrten  
Herrschaften bei Dinners und Soupers jeder Art.  
Näheres **Karlstraße 33 III.** \*4.1.

**Tagelöhner.**  
\* Fleißiger Mann sucht passende Beschäftigung.  
Näheres **Kuppurreiße 20, 3. Eingang, 2. Stock.**  
**Peter Rausch.**

**Verloren**  
eine **Tasche,** enthaltend eine silberne Uhr, zwei  
Ketten, Börse mit 2,18 M., Taschentuch und Schlüssel-  
bund mit 6 Schlüsseln. Gegen gute Belohnung ab-  
zugeben: **Stefanienstraße 74.**

**Haus-Verkauf.**  
4.1. Ein rentables, 4stöckiges Herrschaftshaus, der  
Neuzeit entsprechend eingerichtet, in feiner, bevorzugter,  
sonniger Lage (Südwest), ohne Vis-à-vis, mit Blick  
auf Anlagen, enthaltend je 5 große Zimmer, Bad zc.,  
Hof und fl. Garten, ist aus freier Hand zu ver-  
kaufen. Offerten unter Nr. 919 an das Kontor des  
Tagblattes erbeten.

**Baupläze**  
unter Gewährung von **Baukredit** zc. an  
Selbstkäufer zu verkaufen. Offerten unter  
Nr. 895 an das Kontor des Tagbl. erbeten.  
Gesucht

**Kentenhäuser**  
gegen prima **Baupläze** zu tauschen. Agenten  
verbeten. Offerten unter Nr. 894 an das  
Kontor des Tagblattes erbeten. \*3.3.  
\* Wer übernimmt einen

**Restkaufschilling?**  
Offerten unter Nr. 923 sind im Kontor des Tag-  
blattes abzugeben.

**Wegen Wegzug zu verkaufen:**  
mittl. Küchenherd m. Kupferschiff 25 M., Mahagoni-  
Waschkommode 10 M., Bettstelle m. Rost 20 M., rot.  
Blischlofa 35 M., spanische Wand 10 M., Waschmange  
4 M., Schreibtischstuhl 6 M., Dorés Bilderbibel, neu,  
20 M., Vogelkäfig m. Ständer 8 M., Singer Näh-  
maschine 6 M., Gartentisch u. Stühle 10 M., Fahrten-  
stange. Näheres **Westendstraße 33 III.** \*

**Gehrock,**  
fast neu, ist zu verkaufen: **Marienstraße 15 II.** \*

**Schöner, schwarzer Spizer**  
mit weißen Brustabzeichen ist zu verkaufen: **Nip-  
purreiße 37.** \*2.1.

**Ganze oder Teile künstlicher**  
**Gebisse kauft**  
Frau **G. Horn** aus **Essen** wieder **Dienstag,**  
den **31. Januar** und **Mittwoch,** den **1. Fe-  
bruar** in **Karlsruhe, Hotel Geist, 1. Etage,**  
Zimmer Nr. 9. \*3.2.

# Fahrnisse-Verkauf.

Kaiserstraße 71 im Schirmladen,

aus dem Nachlasse der Frau Kaufmann Heinrich Winnewisser Wwe., Adeline, geb. Weisert hier, werden äußerst billig abgegeben: eine vollständige Schlafzimmer-Einrichtung, bestehend in zwei Hochhüpter-Bettstellen, dreiteil. Spiegelschrank, Waschkommode mit Toilette, weißem Marmor, Nachttische, Kofst, Kofshaarmatrasen, zweiteilig mit Schoner, Polster, Teppich, Federbetten; ferner: Taschendiwan, Sofa in Seiden-Damast, Gobeline-Bild, Salontisch, Trumeau, Bücher-Tagere, Bauerntisch, Uhr, Schirmständer, Gaslüfter, Lüfter für Erdöl und Gas eingerichtet, Erdöl-Ofen, eiserner Ofen mit Rohr, Speise- und Kaffee-Services für 12 Personen, Küchengeräth, Glaswaren und sonst Verschiedenes.

Die Sachen sind alle sehr gut erhalten.

## Günstige Kaufgelegenheit.

Krankheits- und wegzugshalber zu verkaufen.

\*3.1. In Bulach, neue Anlagstr. 50, ist in zukunftsreicher Lage ein flottgehendes konkurrenzloses, nachweislich sehr rentables Spezial-Geschäft der Lebensmittelbranche samt Inventar und Landhaus mit großem eingezäuntem Garten (ca. 9 a) um den billigen Preis von 25000 M. aus freier Hand sofort oder auch später zu verkaufen. Das Anwesen kann auch ohne Geschäft zum Preise von 20000 M. übernommen werden.

Anzahlung mindestens 5000 M. Branchekennnisse rasch zu erlernen.  
Näheres beim Eigentümer

Mathias Jung in Bulach bei Karlsruhe.

An guter Privatpension

können noch 2-3 Herren teilnehmen: Douglasstraße 10 III links. \*3.2.

## Kaffee,

stets frisch gebrannt,  
beste Qualitäten zu den billigsten  
Preisen bei

F. X. Rathgeb,  
vorm. Fried. Maisch,  
57 Ludwigplatz 57.

## Kaffee, Kaffee,

stets frisch und selbstgebrannt in  
hervorragender Qualität und ver-  
schiedenen Preislagen empfiehlt

W. Erb, am Lidellplatz.  
20.6.

Kalte und warme Platten,  
— Zwischengänge —  
belegte Brötchen, Salate,  
ganze Essen und Buffets  
liefert

C. Cartharius,

Karlstraße 13 a,  
gegenüber dem Palais Prinz Max.

## Konserven,

2 Pfund-Dose Erbsen 45 Pfg.,  
2 Pfund-Dose Bohnen 36 Pfg.,  
gute reelle Ware und stramme Packung,  
empfehlen

Gerhard Caspe,

10.9. Kaiserstraße 56.  
[5]

## Bienenhonig, I<sup>a</sup>

(hell und dunkel, Garantie für Reinheit), 4 1/2 Pfd.  
Mk. 5.—, 8 1/2 Pfd. Mk. 8.80, fr. Nachn.  
20.5. Bienenzuchtverein Emmendingen.

## Teigwaren.

Gemüse-Nudeln,  
Hausm. Suppen-Nudeln,  
Eiersaden-Nudeln,  
Façon-Nudeln, 3.3.  
Maccaroni,

alles in feinster

Taganroc Ware,  
empfehlen

Herm. Munding,

110 Kaiserstraße 110.

## Münchener Löwenbräu

(abgefüllt im Krokobil hier),

Culmbacher Exportbier,

1/1 und 1/2 Flaschen stets frisch bei

Gerhard Caspe,

10.9. Kaiserstraße 56.

## Culmbacher Bier

aus der ersten Culmbacher Aktien-  
Exportbierbrauerei empfiehlt in 1/1 und  
1/2 Champagnerflaschen, sowie in Gebinden  
verschiedener Größe

F. X. Rathgeb,

vorm. Fried. Maisch, Hoflieferant,  
Ludwigplatz 57.

## Gegen Husten u. Heiserkeit.

Echten schwarzen  
Johannisbeersaft

in Flaschen à 40 und 75 Pfg.,

Garantiert

reinen Bienenhonig,

hell und dunkel,

in Gläsern mit Schraubenverschluss

à 1 Pfd. Mk. 1.10 m. Glas,

à 1/2 " " —.60 " "

Echte Emser und Sodener

Pastillen,

Löfflund's Malzertrakt,

Echte Malzertrakt und

Spizwegerich-Bonbons,

Echte Lakritzia-Pastillen,

Salmiakpastillen,

Echten Martucci-Lakritz,

Emser- u. Selterswasser etc.

3.2. empfiehlt

Julius Dehn Nachf.

Zähringerstraße 55.

3.3. Einige unserer Verbandsmolkereien sind in  
der Lage, beste

Zentrifugen-Süßrahmtafelbutter

abzugeben. Respektanten erhalten nähere Auskunft  
durch Landw.-Inspektor Huber in Offenburg.

In einer Nacht ver-  
schwinden Sommerpross,  
gelbe, rote Flecken, Mit-  
esser beim Gebrauch von  
Dr. Kuhn's Edelweiß-

Crème, Mark 1.50, und -Seife 60 Pfg.  
— Viele Anerkennungen. — Nur echt hier  
bei S. Dieler, Parf., Kaiserstraße 223, G.  
Schneider, Fris., Herrenstraße 19. 10.4.

Als vorzügliches Mittel zum Entfetten  
der Haare dient

Toilette-Haarpuder.

Hier zu haben im Friseur- und Par-  
fumerie-Geschäft

D. Waerther,

Kaiser-Passage 34.

**Friedrich Blos**  
 Grossherzogl. Hoflieferant  
 F. Wolff & Sohn's Détail  
 empfiehlt die verschiedensten Arten

**Fächer**  
 aus Crêpe, Gaze, Seide,  
 Spitzen, Federn etc.



= das Neueste u. Eleganteste =  
 für Ball, Gesellschaft, Theater,  
 53. Trauer usw.  
 in grosser Auswahl u. allen Preislagen.

Prompte Besorgung  
 von Neumontierungen u. Reparaturen.

Grosse Auswahl in Fantasie-Schmuck,  
 Nadeln, Einsteck- & Seiten-Kämmen.

Kaisersstrasse 104 KARLSRUHE Fernsprecher 218

**Erste  
 Karlsruher Leiternfabrik**  
**H. Raible,**  
 Bismarckstr. 33, Karlsruhe,  
 empfiehlt in jeder Größe:

Anleg-, Fensterputz-, Aushäng-, Plattform-, Doppel-, Anstell- und Klapp-Leitern.

Ferner: Transmissions- u. Schiebleitern, Tischtritte u. Leiternböcke zu Gerüsten in bester Ausführung.



**Restaurant „Merkur“**  
 gegenüber dem Hauptbahnhof.  
**Jeden Dienstag und Freitag  
 Schlachttag!**  
**Gottl. Ehret.**  
**Färberei Brinck.**  
 Prompte Bedienung. — Tadellose Ausführung.  
 Mäßige Preise.

**Grossherzogliches Hoftheater.**

Donnerstag, den 2. Februar. 33. Abonnem.-Vorstellung der Abteilung B (gelbe Abonnementskarten). **Jar und Zimmermann.** Komische Oper in 3 Akten. Text und Musik von Albert Lortzing. „van Bett“: Kurt Strickrodt vom Stadttheater in Aachen als Gast. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Freitag, den 3. Februar. 34. Abonnem.-Vorstellung der Abteilung A (rote Abonnementskarten). **Die Fugenotten.** Große Oper mit Ballet in 5 Akten von Eugen Scribe. Musik von Giacomo Meyerbeer. „Valentine“: Anna Slavik von Prag als Gast. Anfang 7 Uhr. Ende nach 1/2 11 Uhr.

Samstag, den 4. Februar. 34. Abonnem.-Vorstellung der Abteilung B (gelbe Abonnementskarten). Zum erstenmal: **Kettenglieder.** Ein fröhliches Spiel am häuslichen Herd in 4 Akten von Hermann Heyerman. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Sonntag, den 5. Februar. 35. Abonnem.-Vorstellung der Abteilung A (rote Abonnementskarten). **Der fliegende Holländer.** Romantische Oper in 3 Aufzügen von Richard Wagner. „Senta“: Anna Slavik von Prag als Gast. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr.

**Eintrittspreise:**  
 am 5. Februar Balkon I. Abt. 6 M., Sperrsitze I. Abt. 4.50 M.,  
 an den übrigen Tagen Balkon I. Abt. 5 M., Sperrsitze I. Abt. 4 M.

14.2.

**Warum leiden Sie?**  
 Jede zur Zeit erkannte Krankheit ist heilbar!  
 Wenden Sie sich vertrauensvoll schriftlich an  
 das medizinische Internat Basel

**Grosse Erfolge**



**John's  
 Schornstein-Auffatz**  
 beseitigt Küchenrauch unter Garantie.  
 Prospekt und Preisliste hierüber bereitwilligt und franco durch

**Wilh. Wagner,  
 Blechnerei, Herrenstrasse 8.**

**Geldlotterie Zell a. Main.**

11.2. **Bar Geld ohne Abzug  
 Mark 65000.**  
**Haupttreffer 20000.**

2 mal 3000	=	Mk. 6000
2 mal 2000	=	Mk. 4000
3 mal 1000	=	Mk. 3000
10 mal 500	=	Mk. 5000
20 mal 100	=	Mk. 2000
40 mal 50	=	Mk. 2000
100 mal 25	=	Mk. 2500
720 mal 10	=	Mk. 7200
2700 mal 5	=	Mk. 13500
3598 zuf.	=	Mk. 65000.

Zeller Lose à Mk. 2.— (Porto und Liste 25 Pfg.).  
 Generalvertrieb für Baden  
**Carl Götz, Bankgeschäft, Karlsruhe.**

**Grossherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.**

Dienstag, den 31. Januar 1905.  
 33. Abonnements-Vorstellung der Abteil. C (graue Abonnementskarten).

**Martha,**  
 oder:  
**Der Markt zu Richmond.**  
 Oper in vier Aufzügen von W. Friedrich.  
 Musik von Friedrich von Flotow.  
 Musikalische Leitung: Michael Balling.  
 Szenische Leitung: Mathias Schön.

**Personen:**

Lady Harriet Durham, Ehrenfräulein d. Königin	Luisa Angerer.
Nancy, ihre Vertraute	Rosa Ethofer.
Lord Tristan Milleford, ihr Vetter	Paul v. Bongardt.
Lyonel	Max Pauli.
Blumkett, ein reicher Pächter	*)
Der Richter zu Richmond	August Haag.
	Ernst Golbe.
Diener der Lady	Adolf Bodenmüller.
	Wilhelm Wurm.
Pächter	Friedrich Weiß.
	Heinrich Blank.
Mägde	Frieda Meyer.
	Marie Hofmann.
	Johanna Klebe.

Pächter. Mägde. Knechte.  
 Jäger und Jägerinnen im Gefolge der Königin.

Die Handlung spielt teils auf dem Schlosse der Lady, teils in Richmond und dessen Umgebung, unter der Regierung der Königin Anna.

Blumkett: Kurt Strickrodt vom Stadttheater in Aachen als Gast.

Die große Pause findet nach dem 2. Aufzuge statt.

Textbücher sind an der Vorverkaufsstelle, sowie an der Tages- und Abendkasse zu haben.

Anfang: 7 Uhr. Ende: gegen 1/2 10 Uhr.  
 Kasse-Eröffnung: 1/2 7 Uhr.

**Preise der Plätze:** Balkon: I. Abt. 5.—, Sperrsitze: I. Abt. 4.— usw.

**Vorläufige Ankündigung.**

Zweimaliges Gastspiel von Sigrig Arnoldson.  
 Samstag, den 11. Februar. 15. Vorstellung außer Abonnement. **Mignon.**  
 Dienstag, den 14. Februar. 16. Vorstellung außer Abonnement. **Carmen.**  
 Titelpartien: Sigrig Arnoldson.  
 Abonnentenverkauf am Samstag, den 4. Februar, nachmittags 3—5 Uhr, Reihenfolge C A B, Allgemeiner Vorverkauf von Montag, den 6. Februar, vormittags 9 Uhr an.

**Theater in Baden.**  
 Mittwoch, den 1. Februar. 19. Abonnements-Vorstellung. Zum erstenmal: **Die Fee Carprice.** Lustspiel in 3 Akten von Oskar Blumenthal. Anfang 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

**Schiffsnachrichten des Norddeutschen Lloyd.**  
 (Mitgeteilt durch den Generalvertreter Fr. Kern, Erbprinzenstrasse 6, Karlsruhe.)

**Angekommen** am 27. Januar „Königin Luisa“ nachm. 3 Uhr in New-York, „Gera“ in Baltimore; am 28. Januar „Friedrich der Große“ in Adelaide, „Sachsen“ in Singapore, „Prinzess Irene“ vorm. 9 Uhr in Genua, „Brandenburg“ in New-York; am 29. Januar „Noon“ in Colombo, „Ziethen“ in Yokohama, „Prinzess Alice“ in Aken, „Stuttgart“ in Amsterdam, „Coblenz“ in Oporto, (Leiros). **Passiert** am 27. Januar „König Albert“ nachm. 12 Uhr Azoren, „Weimar“ Dover; am 28. Januar „Großer Kurfürst“ Gibraltar, „Weimar“ und „Grafeld“ Vizag. **Abgegangen** am 27. Jan. „Hohenzollern“ nachm. 3 Uhr von Neapel; am 28. Januar „Gneisenau“ von Colombo, „Prinz Eitel Friedrich“ von Antwerpen, „Prinz-Regent Luitpold“ von Gibraltar, „Rhein“ von Sydney, „Bayern“ von Shanghai, „Scharnhorst“ von Antwerpen; am 29. Januar „Schleswig“ nachm. 5 Uhr von Neapel „Scharnhorst“ von Antwerpen.

**Termin-Kalender für Versteigerungen.**  
**Dienstag, den 31. Januar.**  
 9 Uhr: Großh. Hofort- und Jagdamt Karlsruhe, Holz-Versteigerung. Zusammenkunft im Parkhaus an der Friedrichsthaler Allee.  
 1/2 12 Uhr: Großh. Forstamt Karlsruhe, Holz-Versteigerung im Rathaus zu Leopoldshafen.  
 10 Uhr: Gemeinde Stafforth, Stammholz-Versteigerung. Zusammenkunft im Gabenschlag.  
 12 Uhr: Gemeinde Eggenstein, Stammholz-Versteigerung. Zusammenkunft am Rathaus.  
 2 Uhr: Berwart, Gerichtsvollzieher, Öffentliche Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.  
 2 Uhr: Zint, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.  
 3 Uhr: Gemeinde Darlanden, Schweinefädel- und Biegenbock-Versteigerung im Rathaus.

**Personalveränderungen im XIV. Armeekorps.**  
**Im aktiven Heere.**

v. Treskow, Gen.-Major und Inspekteur der Inf.-Schulen, zum Kommandeur der 57. Inf.-Brig., v. Loeffler, Königl. Württemb. Gen.-Major, kommandiert nach Preußen, bisher Oberst und Kommandeur des 8. Württemberg. Inf.-Regts Nr. 126 Großherzog Friedrich von Baden, zum Kommandeur der 82. Inf.-Brig. — ernannt.  
Gallus, Major und Kommandeur des 4. Bad. Feldart.-Regts. Nr. 66, zum Oberstleutn., Gündell, Hauptm. im Generalstabe der 39. Div., zum Major.  
Weyrach, Hauptm. und Adjutant der 39. Div., zum überzähl. Major — befördert.  
Krah, Hauptm. und Adjutant der 84. Inf.-Brig., als Komp.-Chef in das 3. Magdeburg. Inf.-Regt. Nr. 66 versetzt.  
Lotheisen, Oberst. im Inf.-Regt. von Lühow (1. Rhein.) Nr. 25, unter Beförderung zum Hauptm., zum Adjutanten der 50. Inf.-Brig. (2. Großherzog. Hess.).  
Schenk, Oberst. im Inf.-Leibregt. Großherzogin (3. Großherzog. Hess.) Nr. 117, unter Beförderung zum Hauptm., zum Adjutanten der 84. Inf.-Brig., Rochlis, Oberst. im 3. Bad. Feldart.-Regt. Nr. 50, mit dem 3. Februar 1905 zum Adjutanten der 6. Feldart.-Brig. — ernannt.  
v. Junetti, Oberst. im Rhein. Jäger-Bat. Nr. 8, mit Patent vom 18. April 1898 in das Komm. Jäger-Bat. Nr. 2.  
Führ. Rüst v. Collenberg, Lt. im 1. Bad. Feldart.-Regt. Nr. 14, in das Lehr-Regt. der Feldart.-Schießschule — versetzt.  
Schramm, Lt. der Ref. des Bad. Train-Bats. Nr. 14, kommandiert zur Dienstleistung bei diesem Bat., als Lt. mit Patent vom 1. Mai 1904, im genannten Bat. angestellt.  
Appold, Zeug-Oberst. beim Art.-Depot in Raftatt, nach Württemberg behufs Verwendung beim Art.-Depot in Ludwigsburg kommandiert.  
Zu überzähl. Majoren befördert und den betreff. Truppenteilen aggregiert:  
die Hauptleute und Komp.-Chefs:  
v. Treskow im 1. Bad. Leib-Gren.-Regt. Nr. 109, Bod im 4. Bad. Inf.-Regt. Prinz Wilhelm Nr. 112, Führ. v. Roggenbach im 7. Bad. Inf.-Regt. Nr. 142.  
Berieft:  
die Hauptleute und Komp.-Chefs:  
Müller im 4. Lothring. Inf.-Regt. Nr. 136, in das 7. Bad. Inf.-Regt. Nr. 142,  
Rißling im 5. Lothring. Inf.-Regt. Nr. 144, in das Inf.-Regt. von Lühow (1. Rhein.) Nr. 25,  
Dergeheimann im Inf.-Regt. Herwarth von Bittenfeld (1. Westfal.) Nr. 13, als Komp.-Führer zur Unteroff.-Schule in Ettlingen.  
Zu Hauptleuten, vorläufig ohne Patent, befördert:  
Louis, Oberst. im Bad. Pion.-Bat. Nr. 14, unter Ernennung zum Komp.-Chef.  
Zu überzähligen Hauptleuten befördert:  
die Obersts.:  
Saksofsky im 2. Bad. Gren.-Regt. Kaiser Wilhelm I. Nr. 110,  
Glauch im 6. Bad. Inf.-Regt. Kaiser Friedrich III. Nr. 114,  
Billmann im 8. Bad. Inf.-Regt. Nr. 169,  
v. Kunowski im 2. Ober-Eläss. Inf.-Regt. Nr. 171,  
Boekfel im Großherzog. Medlenburg. Jäger-Bat. Nr. 14.  
Zu Obersts. befördert:  
die Lts.:  
v. Bennigsen im 2. Bad. Gren.-Regt. Kaiser Wilhelm I. Nr. 110,  
Grundmann im 2. Ober-Eläss. Inf.-Regt. Nr. 171,  
Dieckmann an der Unteroff.-Schule in Ettlingen, von der Heiden im Bad. Pion.-Bat. Nr. 14, dieser vorläufig ohne Patent.  
Aus dem Heere scheidend am 2. Februar d. Js. aus und werden mit dem 3. Februar d. Js. in der 5. (Proviand-)Kolonnen-Abteil. der Schutztruppe für Südwestafrika angestellt:  
Heres, Oberst. im 2. Bad. Feldart.-Regt. Nr. 30,  
Kienigle, Lt. im 4. Bad. Feldart.-Regt. Nr. 66.  
Zu Lts. befördert:  
die Fähnriche:  
Karmann im Inf.-Regt. Markgraf Ludwig Wilhelm (3. Bad.) Nr. 111,  
Preßien im Bad. Fußart.-Regt. Nr. 14 — diese mit Patent vom 22. Juni 1903,  
Rednagel im Inf.-Regt. Markgraf Ludwig Wilhelm (3. Bad.) Nr. 111,  
Brückner im 5. Bad. Inf.-Regt. Nr. 113,  
Hammer im 6. Bad. Inf.-Regt. Kaiser Friedrich III. Nr. 114,  
Protscher im 9. Bad. Inf.-Regt. Nr. 170,  
Bernard im Kurmärk. Drag.-Regt. Nr. 14,  
Führ. Roeder v. Diersburg, Gr. v. Andlaw, im 1. Bad. Feldart.-Regt. Nr. 14,  
Bolk im 3. Bad. Feldart.-Regt. Nr. 50 — diese mit Patent vom 28. Januar 1904.

Silpert, Kersting im Inf.-Regt. Markgraf Ludwig Wilhelm (3. Bad.) Nr. 111,  
Kobe im 9. Bad. Inf.-Regt. Nr. 170,  
Cranz im Rhein. Jäger-Bat. Nr. 8,  
Richard im 2. Bad. Drag.-Regt. Nr. 21.  
Zu Fähnriche befördert:  
die Unteroffiziere:  
Führ. v. Harnstein-Binnungen im 1. Bad. Leib-Gren.-Regt. Nr. 109,  
Schmitthener im 2. Bad. Gren.-Regt. Kaiser Wilhelm I. Nr. 110,  
Wörth, Müller im Inf.-Regt. Markgraf Ludwig Wilhelm (3. Bad.) Nr. 111,  
Boas im 4. Bad. Inf.-Regt. Prinz Wilhelm Nr. 112,  
Forst, Struve im 2. Bad. Drag.-Regt. Nr. 21,  
Bahl im 3. Bad. Drag.-Regt. Prinz Karl Nr. 22,  
Reinhard, Gageur im Bad. Pion.-Bat. Nr. 14.

**Im Sanitätskorps.**  
Casten, Assist.-Arzt beim 8. Bad. Inf.-Regt. Nr. 169,  
Dr. Kayser, Assist.-Arzt beim 3. Ober-Eläss. Inf.-Regt. Nr. 172,  
Dr. Sinz (Freiburg), Assist.-Arzt der Ref. — zu Oberärzten;  
Dr. Krauß, Unterarzt beim 1. Bad. Feldart.-Regt. Nr. 14, zum Assist.-Arzt;  
Fehr, Dr. Lichtenberger (Freiburg), Dr. Schlippe (Raftatt) — Unterärzte der Ref. — zu Assist.-Ärzten der Ref. — befördert.  
**Beamte der Militär-Verwaltung.**  
Sicher, Intend.-Assessor von der Intend. des I. Armeekorps, zum 1. Februar 1905 als Vorstand zu der Intend. der 28. Div. versetzt.  
Grobler, Bureaudiatar bei der Intendantur des XIV. Armeekorps, zum Militär-Intend.-Sekretär ernannt.

**Die Einnahmen der von Privatgesellschaften betriebenen badischen Nebenbahnen betragen im Monat Dezember 1904:**

Bezeichnung der Nebenbahn-Linie.	Aus dem Personenverkehr	Aus dem Güterverkehr	Aus sonstigen Quellen	Zusammen	Vom Beginn des Betriebes Jahres an
<b>A. Betriebsjahr vom 1. April 1904 ab.</b>					
Mannheim-Weinheim-Heidelberg-Mannheim gegen 1903	28 818	16 425	775	46 018	596 048
Karlsruher Lokalbahnen . . . . . gegen 1903	27 666	28 277	850	56 793	584 946
Karlsruher Lokalbahn . . . . . gegen 1903	+ 1 152	- 11 852	- 75	- 10 775	+ 11 102
Karlsruher Lokalbahn . . . . . gegen 1903	15 080	1 281	-	16 311	163 208
Karlsruher Lokalbahn . . . . . gegen 1903	13 870	1 320	-	15 190	164 573
Karlsruher Lokalbahn . . . . . gegen 1903	+ 1 160	- 39	-	+ 1 121	- 1 364
Mücheln-Ottenshöfen . . . . . gegen 1903	3 039	3 445	124	6 608	74 253
Mücheln-Ottenshöfen . . . . . gegen 1903	3 086	3 018	94	6 148	66 640
Mücheln-Ottenshöfen . . . . . gegen 1903	+ 3	+ 427	+ 30	+ 460	+ 7 612
Rehl-Dichtenau-Bühl . . . . . gegen 1903	11 074	4 020	1 055	16 149	140 262
Rehl-Dichtenau-Bühl . . . . . gegen 1903	11 855	3 863	975	16 693	140 549
Rehl-Dichtenau-Bühl . . . . . gegen 1903	- 781	+ 157	+ 80	- 544	- 287
Rehl-Alteneheim-Otteneim u. Alteneheim-Offenburg gegen 1903	8 639	5 120	2 046	15 805	116 475
Rehl-Alteneheim-Otteneim u. Alteneheim-Offenburg gegen 1903	9 058	3 429	776	13 263	115 789
Rehl-Alteneheim-Otteneim u. Alteneheim-Offenburg gegen 1903	- 419	+ 1 691	+ 1 270	+ 2 542	+ 686
Seelbach-Lahr-Otteneim-Rhein . . . . . gegen 1903	4 933	5 247	227	10 407	92 390
Seelbach-Lahr-Otteneim-Rhein . . . . . gegen 1903	4 975	4 397	99	9 471	97 121
Seelbach-Lahr-Otteneim-Rhein . . . . . gegen 1903	- 42	+ 850	+ 128	+ 936	- 4 731
Kaiserstuhlbahn . . . . . gegen 1903	8 700	13 633	220	22 553	216 378
Kaiserstuhlbahn . . . . . gegen 1903	7 245	11 183	210	18 638	191 072
Kaiserstuhlbahn . . . . . gegen 1903	+ 1 455	+ 2 450	+ 10	+ 3 915	+ 25 306
Etteneim-Münster-Rhein . . . . . gegen 1903	1 847	1 128	220	3 195	32 184
Etteneim-Münster-Rhein . . . . . gegen 1903	1 815	2 208	106	4 129	33 804
Etteneim-Münster-Rhein . . . . . gegen 1903	+ 32	- 1 080	+ 114	- 934	- 1 620
Krozingen-Staufen-Sulzburg . . . . . gegen 1903	2 679	2 906	395	5 980	58 835
Krozingen-Staufen-Sulzburg . . . . . gegen 1903	2 698	2 601	110	5 409	57 465
Krozingen-Staufen-Sulzburg . . . . . gegen 1903	- 19	+ 305	+ 285	+ 571	+ 1 370
Mühlheim-Badenweiler . . . . . gegen 1903	3 012	591	128	3 731	67 779
Mühlheim-Badenweiler . . . . . gegen 1903	3 017	573	99	3 689	65 732
Mühlheim-Badenweiler . . . . . gegen 1903	- 5	+ 18	+ 29	+ 42	+ 2 047
Saltingen-Randern . . . . . gegen 1903	3 502	3 565	1 421	8 488	81 226
Saltingen-Randern . . . . . gegen 1903	3 474	3 263	181	6 918	78 163
Saltingen-Randern . . . . . gegen 1903	+ 28	+ 302	+ 1 240	+ 1 570	+ 3 063
Zell-Lodtau . . . . . gegen 1903	3 653	7 070	80	10 803	114 269
Zell-Lodtau . . . . . gegen 1903	3 806	7 317	80	11 203	112 621
Zell-Lodtau . . . . . gegen 1903	- 153	- 247	-	- 400	+ 1 648
Donauessingen-Furtwangen (Bregtalbahn) . . . . . gegen 1903	4 621	8 274	145	13 040	148 061
Donauessingen-Furtwangen (Bregtalbahn) . . . . . gegen 1903	4 933	7 505	145	12 583	135 603
Donauessingen-Furtwangen (Bregtalbahn) . . . . . gegen 1903	- 312	+ 769	-	+ 457	+ 12 458
Biberach-Oberharmerdbach*) . . . . .	1 993	1 249	12	3 254	3 254
*) Eröffnet am 15. Dezember 1904.					
<b>B. Betriebsjahr vom 1. Januar 1904 ab.</b>					
Bruchsal-Pilsbach-Menzingen . . . . . gegen 1903	8 600	3 600	200	12 400	165 780
Bruchsal-Pilsbach-Menzingen . . . . . gegen 1903	8 800	3 300	1 000	13 100	156 641
Bruchsal-Pilsbach-Menzingen . . . . . gegen 1903	- 200	+ 300	- 800	- 700	+ 9 139
Karlsruhe-Ettlingen-Herrenalb und Ettlingen-Pforzheim und Ettlingen-Staatsbahnhof bis Ettlingen-Solzhof . . . . . gegen 1903	28 500	11 700	3 500	43 700	602 969
Karlsruhe-Ettlingen-Herrenalb und Ettlingen-Pforzheim und Ettlingen-Staatsbahnhof bis Ettlingen-Solzhof . . . . . gegen 1903	27 500	10 000	3 500	41 000	549 440
Karlsruhe-Ettlingen-Herrenalb und Ettlingen-Pforzheim und Ettlingen-Staatsbahnhof bis Ettlingen-Solzhof . . . . . gegen 1903	+ 1 000	+ 1 700	-	+ 2 700	+ 53 529
Bühl-Bühlertal . . . . . gegen 1903	1 600	3 800	615	6 015	78 128
Bühl-Bühlertal . . . . . gegen 1903	1 600	3 700	700	6 000	79 367
Bühl-Bühlertal . . . . . gegen 1903	-	+ 100	- 85	+ 15	- 1 239
Wiesloch-Neckesheim-Waldangeloch . . . . . gegen 1903	5 400	4 000	610	10 010	138 583
Wiesloch-Neckesheim-Waldangeloch . . . . . gegen 1903	5 300	4 200	450	9 950	124 347
Wiesloch-Neckesheim-Waldangeloch . . . . . gegen 1903	+ 100	- 200	+ 160	+ 60	+ 14 236
Neckarbischofsheim-Büßinghardt . . . . . gegen 1903	1 490	1 230	150	2 870	40 664
Neckarbischofsheim-Büßinghardt . . . . . gegen 1903	1 550	1 300	100	2 950	39 886
Neckarbischofsheim-Büßinghardt . . . . . gegen 1903	- 60	- 70	+ 50	- 80	+ 778

(Karlsru. Stg.)



**Ball- u. Gesellschaftstoiletten**

reinigt pünktlichst in kürzester Zeit

Telephon 404.

**M. Weiss, 17 Blumenstrasse 17.**

Es kann ja nicht immer so bleiben  
Hier unter dem wechselnden Mond,  
Das Bess're wird's Alte vertreiben,  
Der Fortschritt nicht ruht und nicht  
schont;

So auch bei der Wäsche geht es,  
Auch da spricht der Fortschritt  
hinein,  
Wer Wasch hat und richtig versteht  
es,

Nimmt

**„Gentner's Schneekönig“** allein.Fabrikant: **Carl Gentner, Göppingen.****Todes-Anzeige.**

Freunden, Bekannten und Verwandten die traurige Mitteilung, daß

**Herr Samuel Mangold, Privatier,**heute früh  $\frac{1}{2}$  5 Uhr sanft entschlafen ist.

Karlsruhe, den 30. Januar 1905.

Im Namen der Verwandten:  
**Ferdinand Fasnacht.**Die Bestattung findet Mittwoch, den 1. Februar, vormittags  $11\frac{1}{2}$  Uhr, im hiesigen  
Krematorium statt.

Trauerhaus: Luisenstraße 38 III.

Blumenspenden werden im Sinne des Entschlafenen dankend abgelehnt.

**Dankfagung.**Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme an unserem  
schmerzlichen Verlust sowie für die vielen Kranzspenden danken  
tiefbewegt.**Josef Kritsch und Frau geb. Synatzschky.**  
(Café Bauer.)**Artillerie-Bund  St. Barbara.**Samstag, den 4. Februar, abends von  $8\frac{1}{2}$  Uhr ab, findet unser dies-  
jähriges **Kostümfest** im Saal zum „Grünen Berg“, Kaiserstraße 33, statt.

Urfidele Stimmung ist mitzubringen. Einführung von Gästen gestattet.

**Der Vorstand.**

2.1.

**Ernennungen, Versetzungen, Zuruhesetzungen zc.**  
der etatmäßigen Beamten der  
**Gehaltsklassen II bis K,**  
sowie**Ernennungen, Versetzungen zc.**  
von nichtetatmäßigen Beamten.Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums des  
Großh. Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten.  
— Staatseisenbahnverwaltung. —**Versetzt:**die Eisenbahnassistenten:  
Wilhelm Blum in Radolfzell nach Meßkirch  
Hermann von Riß in Meßkirch nach RadolfzellAnton Limpert in Steinen nach Karlsruhe  
Ludwig Grimm in Baden nach Steinen  
Anton Grundler in Konstanz nach Markdorf  
Otto Wachenheim in Markdorf nach Konstanz  
August Hader in Bruchsal nach Singen  
Emil Hettmansperger in Singen nach Bruchsal  
Heinrich Klingensfuß in Basel nach Fringen-  
KirchenHermann Kobbach in Heidelberg nach Cubigheim  
Albert Weipert in Heidelberg nach Pforzheim  
Richard Friedrich in Wertheim nach Rappennau;

die Eisenbahngelhilfen:

Hermann Schönlé in Donaueschingen nach Konstanz  
Johann Deißler in Rheinau nach Vörsberg-  
Wölschingen

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.

Heinrich Zehle in Baden nach Mauer  
Hermann Nchtfätter in St. Ilgen nach Hockenheim  
Emil Karl-Huber in Schaffhausen nach Karls-  
ruhe-Mühlburg  
Georg Gramm in Pforzheim nach Heidelberg.Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums  
der Justiz, des Kultus und Unterrichts.**Zugewiesen:**

Aktuar Karl Wolf dem Amtsgericht Heidelberg.

**Ernannt:**Aufseher August Suhm beim Amtsgefängnis Heidel-  
berg zum Kanzleidiener beim Landgericht Heidelberg  
Aufseherin Frieda Schneider bei der Weiberstraf-  
anstalt Bruchsal zur ersten Aufseherin.**Enthoben:**Kanzleidiener Ignaz Kassel beim Landgericht Karls-  
ruhe behufs Uebernahme einer III. Gehilfenstelle  
beim Finanzamt Wertheim.

— Evangelischer Oberkirchenrat. —

**Verliehen:**dem Schreibgehilfen Karl Höpner bei der Evang.  
firchl. Stiftungsverwaltung Offenburg die Beamten-  
eigenschaft.Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums  
des Innern.**Uebertragen:**dem Verwaltungsaktuar Emil Mayer in Karlsruhe  
eine Aktuarielle beim Bezirksamt Konstanz.**Versetzt:**Verwaltungsaktuar Alfred Gromer in Konstanz  
zum Bezirksamt Mannheim.

— Groß. Gendarmerie-Korps. —

**Zu provisorischen Gendarmen ernannt:**Lauber, Heinrich, Sanitätsfeldwebel vom 3. Unter-  
elsässischen Infanterie-Regiment Nr. 138,

die Sergeanten:

Schöpferer, Georg, vom 5. Badischen Infanterie-  
Regiment Nr. 113

Korta, Wilhelm, und

Vic, Franz, vom Badischen Fußartillerie-Regiment  
Nr. 14.**Definitiv angestellt:**

die provisorischen Gendarmen:

Pletscher, Wilhelm, in Freiburg

Bläß, Josef, in Karlsruhe, und

Zimm, Josef, in Mannheim.

**Im Civildienst verwendet:**Reischmann, Xaver, Gendarm, als Amtsgerichts-  
diener in Heidelberg.**Im Civildienst angestellt:**Simmermann, Robert, Gendarm in Rappennau  
als Steuerassistent in Freiburg.**Versetzt:**

die Gendarmen:

Siccard, Julius, von St. Blasien nach Heiligen-  
berg und

Franz, Otto, von Heiligenberg nach St. Blasien.

**In den Ruhestand versetzt:**

Gartner, Simon, Gendarm in Cubigheim.

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums der  
Finanzen.

— Steuerverwaltung. —

**Statmäßig angestellt:**

Steuermahner Heinrich Schnizer in Freiburg.

— Zollverwaltung. —

**Versetzt:**

die Finanzassistenten:

Friedrich Krämer beim Hauptzollamt Mannheim  
nach Lahr undWilhelm Meßger in Konstanz nach Heidelberg,  
beide als II. Gehilfen; fernerGrenzassistent Anton Schmidt in Herthen nach  
Wyhlen.**Personalnachrichten aus dem Bereiche des  
Schulwesens.****1. Versetzt:**Zehle, Heinrich, Unterlehrer in Sulz, als Hilfs-  
lehrer nach Zell, Amts Schönau  
Sur, Lina, Schulkandidatin, als Unterlehrerin nach  
Schenkenszell, Amts Wolfach.**2. Aus dem Schuldienst treten aus:**Gner, Luise, Hauptlehrerin in Karlsruhe  
Stehberger, Karoline, Unterlehrerin in Mann-  
heim. (Karlsru. Ztg.)